

Holsten Tag des Fußball – Die Sieger



Condor und Reinbek AH gemeinsam auf dem Siegerfoto.

Fotos: HFV

Böse verliert! Condor muss jetzt ordentlich trinken

Von MICHAEL ACKERMANN

Pokal-Traum geplatzt. Mit 1:3 (1:1) unterlag Ex-Profi Frank Böse (45/acht Bundesliga-Einsätze für St. Pauli) beim Holsten-Tag des Fußballs mit Favorit Reinbek im Ü40-Finale gegen Condor.

Der TSV-Torwart tief enttäuscht: „Ich wollte mein erstes Pokal-Finale mit Reinbek unbedingt gewinnen. Es kam knüppeldick. Das sah von hinten aus wie Sommerfußball. Nach 50 Minuten war Condor platt und wir laden die fahrlässig zu zwei Toren ein.“

Machtlos war Böse bei der Treffern von Michael Behn (14.), Oliver Kiekbusch (57.) und Sven Brendel (63.). Zum 1:1 hatte Carsten Müller ausgeglichen (19.).

Bei Condor freute sich besonders Matthias Bub. Der Manager gerade erst das Oddset-Pokalfinale gegen USC Paloma verloren. Trainer Dieter Jaetsch: „Wir hatten uns auf fünf Kisten Holsten für den Verlierer eingestellt. Jetzt müssen wir elf Kisten als Sieger leer trinken.“ Es gibt Schlimmeres...

► **Weiter: Pokal, Ü50:**
Bramfeld – SCVM V. 1:2. **Ü50:**
HSV – Glinde II 0:3. **Ü32: BU**
– HR 2:4. **Untere Herren:**
Lokstedt III – W.-Eimsbüttel
III 3:1. **Meisterschaft, Ü32:**
Süderelbe – Sasel 3:4 n.E.
Untere Herren: St. Pauli VI
– Wellingsbüttel III 6:5 n.E.

Frank Böse (r.) kassiert das 1:3 durch Sven Brendel

BEI DEN AMATEUREN AM BALL
Von ANDREAS ZSCHORSCH
040/347278 00

Eintracht Lokstedt 3

Herren.

Saseler Jubel bei der Siegerehrung.

◀ Zweikampfszene aus Bramfeld Ü55 – SCVM Ü55.